TEILNEHMERHINWEISE

Diesem Programm liegt eine Teilnahmeerklärung bei.

Füllen Sie diese in Druckschrift vollständig aus.

Die Anmeldung ist verbindlich. Sollten Sie wider Erwarten nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte in jedem Fall und baldmöglichst ab.

Für diese Tagesveranstaltung versenden wir keine Anmeldebestätigung.

Anmeldung erbeten bis 24. Juni 2019.

Ihre Angaben werden nach den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes behandelt. Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, dass Name und Anschrift in eine Teilnehmerliste aufgenommen werden, bitten wir um kurze Benachrichtigung.

Für Verpflegung und Getränke entstehen Ihnen keine separaten Kosten.

Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Wir können leider keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden bei der An- und Rückreise sowie am Seminarort übernehmen.

ANMELDUNG / ORGANISATION

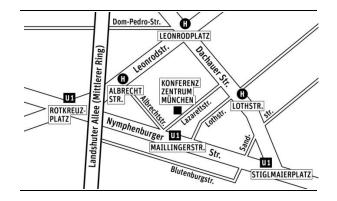
Guggenberger, Andrea Referat 0301 Tel. + 49 (0)89 1258-235 | Fax -338 E-Mail: ref0301@hss.de Hanns-Seidel-Stiftung eV Institut für Politische Bildung 80636 München, Lazarettstraße 33





EINLADUNG

SO ERREICHEN SIE DEN TAGUNGSORT



Konferenzzentrum München der Hanns-Seidel-Stiftung, Lazarettstr. 33, 80636 München Tel. +49 (0)89 1258-0 www.konfmuc.de

Öffentlich: Von München Hbf mit der Linie U1 /U7 Richtung Olympia-Einkaufszentrum bzw. Westfriedhof bis Haltestelle Maillingerstraße, Ausgang Lazarettstraße. Fußweg ca. 300m zum Konferenzzentrum München der Hanns-Seidel-Stiftung.

Mit dem Auto: Von der Nymphenburger Straße oder Dachauer Straße in die Lazarettstraße einbiegen. In der Tiefgarage stehen begrenzt Parkplätze zur Verfügung. Gebührenpflichtige, öffentliche Parkplätze entlang der Lazarettstraße. Wegen der eingeschränkten Parkmöglichkeiten Münchener Mediendialog 2019

VIELFALT FEHLANZEIGE — ZUR POLITISCHEN SOZIALISATION UND ORIENTIERUNG VON JOURNALISTEN

Montag, 24. Juni 2019 Konferenzzentrum München

Kooperationspartner: Vereinigung Europäischer Journalisten e.V.



Hanns-Seidel-Stiftung e.V. | Postfach 19 08 46 | 80608 München Vorsitzende: Prof. Ursula Männle, Staatsministerin a.D. | Generalsekretär: Dr. Peter Witteraul

wird eine öffentliche Anreise empfohlen.

Vielfalt Fehlanzeige – zur politischen Sozialisation und Orientierung von Journalisten

Deutschland hat ein Problem mit seinem Journalismus. Die Medien werden immer skeptischer von der Mehrheit der Bevölkerung eingeschätzt. Doch warum traut man Presse, Funk und Fernsehen weniger und ist die Meinungsvielfalt in den deutschen Medien wirklich weniger geworden?

Branchenkenner begründen den Medien-Mainstream in der Berichterstattung zum einen mit unsicheren redaktionellen Produktionsbedingungen zum anderen mit der Herkunft und der beruflichen Sozialisation von Journalisten, die sich zunehmend aus einem bestimmten soziokulturellen und ökonomischen Milieu rekrutieren und entsprechende Haltungen und Netzwerke repräsentieren.

Haben sich die Journalisten tatsächlich von ihrem Publikum entfremdet und was sind die Gründe?

Wir freuen uns Sie beim Mediendialog 2019 begrüßen zu dürfen.

MONTAG, 24. JUNI 2019

bis

13.30 Uhr Anmeldung

Eintragung in die Anwesenheitsliste

14.00 Uhr Eröffnung und Begrüßung

Karl Heinz Keil

Hanns-Seidel-Stiftung e.V.

14.10 Uhr Einführung

Dr. Ralf Schneider

Präsident der Vereinigung Europäischer Journalisten

14.20 Uhr Sozialisation Brainwash —

Warum Journalisten anders denken als

das Volk

Prof. Dr. Delia Balaban

Babes-Bolyai Universität Cluj-Napoca

Thomas Dittrich

Europäische Medien- und Business-Akade-

mie

Moderation: Michael Jäger

Generalsekretär der Vereinigung

Europäischer Journalisten

15.45 Uhr Closed Shop — Warum Journalisten

heute in ihrer eigenen Welt leben

Prof. Markus Kaiser

TH Nürnberg

Manuel StarkFreier Reporter

Moderation: Dr. Ralf Schneider

Präsident der Vereinigung Europäischer Journalisten

16.10 Uhr Angepasste Berichterstattung –

Warum Medienmainstream in Deutschland ein Dauerzustand ist

Dr. André Haller

Uni Bamberg

Stefan Leifert

ZDF-Studio Brüssel

Moderation: Dr. Hendrik Schott

Vorstandsmitglied der Vereinigung

Europäischer Journalisten

ca.

17.15 Uhr Empfang

ca.

19.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Stefanie v. Winning Leiterin des Instituts für Politische Bildung Karl Heinz Keil Referatsleiter